

MSV II vs. Elbe Dresden 8:8 - Spitzenspiel bringt keine Vorentscheidung



Am Samstag waren die punktgleichen Tabellennachbarn von Elbe Dresden bei uns zu Gast. Vor einer würdigen Kulisse entwickelte sich ein packendes Punktspiel, welches mit einem verdienten Unentschieden endete.

Beide Teams begegneten sich das gesamte Match über auf Augenhöhe. Nie schaffte es ein Team, sich mit zwei Punkten Vorsprung abzusetzen, sodass jederzeit Spannung geboten war. Dass am Ende nicht mehr für uns raussprang hing sicherlich an unserem sieglosen oberen Paarkreuz, die allerdings mit Bachmann und Spandler auch keine Laufkundschaft als Gegner hatten. Dafür sprang dieses Mal unser mittleres und unteres Paarkreuz in die Bresche. Vor allem Matthi und Ruppi sind hervorzuheben, die sich in den Einzelbegegnungen schadlos hielten. Die Doppelvergleiche endeten ebenfalls pari, wobei wir mit einem 8:7 in das packende und knappe Entscheidungsdoppel gingen und den Sieg vor Augen hatten. Wahrscheinlich fühlt sich das Unentschieden deshalb für uns eher wie eine Niederlage an.

Nichtsdestotrotz bleibt es damit spannend im Aufstiegskampf. Während Elbe Dresden den kleinen Vorteil des besseren Spielverhältnisses besitzt haben wir dafür das Spiel gegen den Tabellendritten Dresden-Mitte II bereits siegreich gestaltet. Die Erfahrung zeigt jedenfalls, dass im Laufe einer Saison der ein oder andere Punkt noch unerwartet liegenbleibt, also sollten wir jedes weitere Spiel als Endspiel betrachten. Unser nächstes bestreiten wir am 04.02. in Görlitz.

[Spielformular](#)